

**Herbstsemester 2016**

**Peter-Ulrich Merz-Benz**

## **Seminar: Max Webers Wissenschaftslehre**

**Mi 10.15 – 12.00**

Auf die Frage, wer die Soziologie, ja die Sozialwissenschaften überhaupt in ihren theoretischen, begrifflichen und methodologischen Grundlagen am nachhaltigsten geprägt hat, muss als Antwort wohl der Name Max Weber fallen. Einen Schwerpunkt von Webers Werk bilden seine Arbeiten zur Wissenschaftslehre. Mit seiner Bestimmung der Sozialwissenschaft als „Wirklichkeitswissenschaft“ hat Max Weber nicht nur – als einer der ersten – die Sozialwissenschaften als eigenständige Wissenschaftsrichtung begründet, neben den Naturwissenschaften. Auch die verstehende Soziologie, immerhin die Grundform der Qualitativen oder Rekonstruktiven Sozialforschung, geht auf ihn zurück.

Max Webers Sozialwissenschaft und – im engeren Sinne – Soziologie beruht dabei in wesentlichen Teilen, einzelnen Theoremen, Begriffen und Denkfiguren – zu nennen ist beispielsweise der Begriff des Werts –, auf einer Rezeption der zeitgenössischen Philosophie, vorab der Wissenschaftslogik der Südwestdeutschen Neukantianer. Diese suchte er für seine fachwissenschaftlichen Belange „nutzbar“ zu machen, weshalb sein Werk auch als eine Art Bindeglied zwischen Philosophie und Sozialwissenschaften anzusehen ist.

Dem Denken Webers, näherhin seinen Arbeiten zur Wissenschaftslehre etwas auf die Spur zu kommen, ist das Ziel dieses Seminars.

# Programm

21. September 2016: Einführung / Vorstellung des Programms

28. September 2016: Sitzung fällt aus

5. Oktober 2016: Die Reflexion scheinbarer Selbstverständlichkeiten – Max Webers 'Eintritt' in die Methodologie der Sozial- und Kulturwissenschaften

- Weber, Max: Der Nationalstaat und die Volkswirtschaftspolitik. Akademische Antrittsrede. In: Max Weber: Landarbeiterfrage, Nationalstaat und Volkswirtschaftspolitik. Schriften und Reden 1892–1899. Herausgegeben von Wolfgang J. Mommsen in Zusammenarbeit mit Rita Aldenhoff. Max Weber Gesamtausgabe (MWG), Abteilung I: Schriften und Reden, Band 4, 2. Halbband. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1993, S. 542–574.

- Mommsen, Wolfgang J., in Zusammenarbeit mit Rita Aldenhoff: "Editorischer Bericht" zu "Weber, Max: Der Nationalstaat und die Volkswirtschaftspolitik. Akademische Antrittsrede". In: Max Weber: Landarbeiterfrage, Nationalstaat und Volkswirtschaftspolitik. Schriften und Reden 1892–1899. Herausgegeben von Wolfgang J. Mommsen in Zusammenarbeit mit Rita Aldenhoff. Max Weber Gesamtausgabe (MWG), Abteilung I: Schriften und Reden, Band 4, 2. Halbband. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1993, S. 535–541.

- Merz-Benz, Peter-Ulrich: Die Reflexion scheinbarer Selbstverständlichkeiten. Zu Max Webers Theorie der Sozial- und Kulturwissenschaften. DIVINATIO. Studia Culturologica Series, Vol. 9, Spring-Summer 1999, S. 21-41.

## I Sozialwissenschaft als Wirklichkeitswissenschaft

12. Oktober 2016: Zur Einteilung der Wissenschaften: „Naturobjekte“ und „Kulturvorgänge“ als Gegenstand wissenschaftlicher Erkenntnis – Begriff und Wirklichkeit

- Rickert, Heinrich: Kulturwissenschaft und Naturwissenschaft. Vierte und fünfte, verbesserte Auflagen. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1921 [Kapitel I bis Kapitel V, S. 1-42].

- Windelband, Wilhelm: Geschichte und Naturwissenschaft (Strassburger Rektoratsrede. 1894.). In: Windelband, Wilhelm: Präludien. Aufsätze und Reden zur Einführung in die Philosophie. Vierte, vermehrte Auflage in zwei Bänden. Tübingen: Mohr (Siebeck) 1911, S. 136-160.

- Schnädelbach, Herbert: Geschichtsphilosophie nach Hegel. Die Probleme des Historismus. Freiburg/München 1974: Alber 1974, S. 137-149.

19. Oktober 2016: Generalisierende und individualisierende Begriffsbildung – der Dualismus von Naturwissenschaften und historischen Wissenschaften und das erste Auftreten des Begriffs der "Wirklichkeitswissenschaft"
- Rickert, Heinrich: Die Grenzen der naturwissenschaftlichen Begriffsbildung. Eine logische Einleitung in die historischen Wissenschaften. Tübingen und Leipzig: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1902 [Erstes Kapitel, S. 32-47; Drittes Kapitel, S. 226-256].
  - Weber, Max: Roscher und Knies und die logischen Probleme der historischen Nationalökonomie. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winkelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 1-145 [S. 3-7].
  - Weber, Max: Die "Objektivität" sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winkelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 146-214 [S. 170-175].

26. Oktober 2016: Die "teleologische" Begriffsbildung als Grundlage der wirklichkeitswissenschaftlichen Sozialwissenschaft – die "theoretische Wertbeziehung" Heinrich Rickerts und ihre Ausgestaltung bei Max Weber
- Rickert, Heinrich: Die Grenzen der naturwissenschaftlichen Begriffsbildung. Eine logische Einleitung in die historischen Wissenschaften. Tübingen und Leipzig: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1902 [Erstes Kapitel, S. 32-47; Viertes Kapitel, S. 336-370].
  - Weber, Max: Die "Objektivität" sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winkelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 146-214 [S. 172-178].
  - Merz[-Benz], Peter-Ulrich: Max Weber und Heinrich Rickert. Die erkenntniskritischen Grundlagen der verstehenden Soziologie. Würzburg: Königshausen & Neumann 1990 [S. 177-186, 276-284].

## II Wirklichkeitswissenschaft als Kulturwissenschaft

2. November 2016: Werte als Kulturwerte – die Wertbedingtheit sozial- und kulturwissenschaftlicher Erkenntnis und das Problem der wissenschaftlichen Objektivität
- Rickert, Heinrich: Die Grenzen der naturwissenschaftlichen Begriffsbildung. Eine logische Einleitung in die historischen Wissenschaften. Tübingen und Leipzig: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1902 [Erstes Kapitel, S. 32-47; Viertes Kapitel, S. 570-599 u. 686-704].

- Weber, Max: Die "Objektivität" sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 146-214 [S. 146-161 u. 175-185].
- Weber, Max: Der Sinn der "Wertfreiheit" der soziologischen und ökonomischen Wissenschaften. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 489-540 [S. 489-511].
- Merz[-Benz], Peter-Ulrich: Max Weber und Heinrich Rickert. Die erkenntniskritischen Grundlagen der verstehenden Soziologie. Würzburg: Königshausen & Neumann 1990 [S. 204-221 u. 316-327].

9. November 2016: Die wertgeleitete und sinnhafte Konstitution der kulturellen Wirklichkeit – der Begriff des sozialen Handelns als Grundbegriff der Sozial- und Kulturwissenschaft

- Weber, Max: Die "Objektivität" sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 146-214 [S. 180-185].
- Weber, Max: Soziologische Grundbegriffe. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 541-581 [S. 562-570].
- Merz[-Benz], Peter-Ulrich: Max Weber und Heinrich Rickert. Die erkenntniskritischen Grundlagen der verstehenden Soziologie. Würzburg: Königshausen & Neumann 1990 [S. 288-293 u. 337-361].

16. November 2016: Das "moderne Leben" als Gesamtheit "sich verschlingender Wertsphären" – die Möglichkeit von Wissenschaft unter den Bedingungen einer "entzauberten Welt"

- Weber, Max: Wissenschaft als Beruf. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 582-613.
- Weber, Max: Der Sinn der "Wertfreiheit" der soziologischen und ökonomischen Wissenschaften. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 489-540 [S. 511-540].

### III Sozialwissenschaft als verstehende Wissenschaft

23. November 2016: Die Methode der "verstehenden" Soziologie und der Idealtypus – Verstehen als rationale Deutung

- Weber, Max: Soziologische Grundbegriffe. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 541-581 [S. 542-562].

- Weber, Max: Roscher und Knies und die logischen Probleme der historischen Nationalökonomie. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 1-145 [S. 132-134].

- Merz[-Benz], Peter-Ulrich: Max Weber und Heinrich Rickert. Die erkenntniskritischen Grundlagen der verstehenden Soziologie. Würzburg: Königshausen & Neumann 1990 [S. 337-392].

30. November 2016: Der Begriff des Idealtypus – seine Konstruktion und sein Aufbau

- Weber, Max: Die "Objektivität" sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 146-214 [S. 185-202].

- Weber, Max: Roscher und Knies und die logischen Probleme der historischen Nationalökonomie. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 1-145 [S. 115-131].

- Weber, Max: Über einige Kategorien der verstehenden Soziologie. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winckelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 427-474 [S. 428-438].

- Merz[-Benz], Peter-Ulrich: Max Weber und Heinrich Rickert. Die erkenntniskritischen Grundlagen der verstehenden Soziologie. Würzburg: Königshausen & Neumann 1990 [S. 376-414].

- Merz-Benz, Peter-Ulrich: Die Reflexion scheinbarer Selbstverständlichkeiten. Zu Max Webers Theorie der Sozial- und Kulturwissenschaften. DIVINATIO. Studia Culturologica Series, Vol. 9, Spring-Summer 1999, S. 21-41.

7. Dezember 2016: Die kritische Intention der idealtypischen Handlungsdeutung – Der Weg vom Inneren der sozialen und kulturellen Wirklichkeit zu den diese Wirklichkeit begründenden Wertideen

- Weber, Max: Die "Objektivität" sozialwissenschaftlicher und sozialpolitischer Erkenntnis. In: Max Weber: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre. Vierte, erneut durchgesehene Auflage, herausgegeben von Johannes Winkelmann. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1973, S. 146-214 [S. 202-214].

- Merz[-Benz], Peter-Ulrich: Max Weber und Heinrich Rickert. Die erkenntniskritischen Grundlagen der verstehenden Soziologie. Würzburg: Königshausen & Neumann 1990 [S. 392-455].

- Merz-Benz, Peter-Ulrich: Die Reflexion scheinbarer Selbstverständlichkeiten. Zu Max Webers Theorie der Sozial- und Kulturwissenschaften. DIVINATIO. Studia Culturologica Series, Vol. 9, Spring-Summer 1999, S. 21-41.

#### **IV Über Weber hinaus – weiter zum Wissenschaftsverständnis der modernen Soziologie**

14. Dezember 2016: Hinab in die "Tiefenschicht" des Sinns – Alfred Schütz und die Neubegründung der verstehenden Soziologie

- Schütz, Alfred: Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt. Eine Einleitung in die verstehende Soziologie. Frankfurt am Main: Suhrkamp 1984 [Erster Abschnitt. Einleitende Untersuchungen, S. 11-61].

21. Dezember 2016: "Analytical science" and "historical science" – Talcott Parsons und der von ihm eröffnete Weg zur Überwindung des Dualismus von Naturwissenschaft und Sozialwissenschaft

- Parsons, Talcott: The Structure of Social Action. A Study in Social Theory with Special Reference to a Group of Recent European Writers. New York: The Free Press 1937 [S. 579-601].

Zürich, 28. Juni 2016/Peter-Ulrich Merz-Benz